

**Schulinternes Spiralcurriculum
zur Sexualerziehung der Helen-Keller-Schule Essen**
Stand 12/2007

Zuordnung der Themen zu den Inhaltsbereichen der Richtlinien NRW

Einordnung in Pflicht- und Wahlthemen (rot: Pflichtthemen, grün: Wahlthemen)

Zuordnung von Themen zu den Richtlinienbereichen NRW für die Primarstufe

Körper und Sexualität	Geschlechterrollen	Beziehungen und Sexualität	Familie und andere Formen des Zusammenlebens	Sexueller Missbrauch und sexuelle Gewalt
<p>Ich und mein Körper – Aussehen – Wertschätzung durch mich und andere</p> <p>Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen (Körperbau) individuell: Körperpflege – ggf. Hilfsmittel – Unterstützung bei Pflege</p> <p>Zeugung, Schwangerschaft und Geburt – Heranwachsen bis heute</p>	<p>Traumidentitäten (verkleiden)</p> <p>Typisch Mädchen, typisch Junge</p> <p>Typisch Mama, typisch Papa</p>	<p>Ausdrücken von Gefühlen – Wahrnehmen und Erkennen von Primärgefühlen – Ich und Du</p> <p>Freundschaft – Aktivitäten, Wertschätzung, pos. und neg. Aspekte</p> <p>Liebe und Verliebtsein – (Gefühle, bes. „Qualität“ von sich mögen) – Abgrenzung zu Freundschaft</p> <p>Normen von Nähe und Distanz (Selbstbestimmung)</p>	<p>Das ist meine Familie – Umgang untereinander – Stärken und Schwächen</p> <p>Adoptiveltern Pflegeeltern Patch-Work-Familien Heim betreute Wohngemeinschaften (Vertiefung evt. optional)</p>	<p>„Nein“ sagen Mein Körper gehört mir</p> <p>angenehme und unangenehme Gefühle</p> <p>Hilfen in der Schule (Beratungskonzept)</p> <p>Aufklärung über sex. Missbrauch (Faktenwissen)</p> <p>Normen von Nähe und Distanz</p>

Zuordnung von Themen zu den Richtlinienbereichen NRW für die Orientierungsstufe

Körper und Sexualität	Empfängnisverhütung	Geschlechterrollen	Beziehungen und Sexualität	Familie u. andere Formen des Zusammenlebens	Sexueller Missbrauch und sexuelle Gewalt
<p>Wie reagieren andere auf meine Schädigung? – Schönheitsideal – Körperkult – Wertmaßstäbe</p> <p>Körperliche und seelische Veränderungen in der Pubertät</p> <p>Selbstbefriedigung / Orgasmus</p> <p>Körperpflege und Hygiene in der Pubertät</p> <p>Geschlechtsverkehr, Zeugung, Schwangerschaft und Geburt</p> <p>Selbstbestimmung in der Pflege</p> <p>Alternativen zum Geschlechtsverkehr</p> <p>Bedürfnisse eines Kindes</p> <p>Hilfsmittel für Selbstbefriedigung / GV</p>	<p>Verhütungsmethoden</p> <p>Sexuell übertragbare Krankheiten – Schutz durch Kondome</p> <p>Selbstbestimmung bei der Verhütung</p>	<p>Rollenerwartungen / Klischees</p> <p>– Erwartungen an Menschen mit und ohne Behinderung</p> <p>Rollenwünsche</p> <p>Extraangebote für Mädchen (ab Kl. 5)</p> <p>Extrangebote für Jungen (ab Kl. 5)</p>	<p>Kontaktmöglichkeiten zu Peers (bes. bei Behinderung) Gefahren aufzeigen</p> <p>Partnerschaft und Verliebtsein – Unterschiede zur Freundschaft</p> <p>Eifersucht / Trauer bei Trennung</p> <p>Kontaktaufnahme zu anderen Jugendlichen (Flirten)</p> <p>Kontaktaufnahme über neue Medien (Internet, Handy,...)</p> <p>Verantwortungsbewusste Partnerschaft – eigene Gefühle wahrnehmen und äußern können – Gefühle anderer wahrnehmen und akzeptieren</p> <p>Normen von Nähe und Distanz</p>	<p>Lebens- und Wohnformen – eigene Wünsche</p> <p>Ehe, Familie, Trennung, Scheidung</p>	<p>Beratungsstellen und Hilfen</p> <p>sexuelle Gewalt in der Familie</p> <p>Abwehrmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung und Hilfen in der Schule</p>

Zuordnung von Themen zu den Richtlinienbereichen NRW für die Abschlussstufe

Körper und Sexualität	Empfängnisverhütung	Beziehungen und Sexualität	sexuelle Orientierung und Identität	Schwangerschaftskonflikte / Kinderlosigkeit	sex. übertragbare Krankheiten (Hepatitis B und AIDS)	sex. Missbrauch und sex. Gewalt	Geschlechterrollen	Familie und andere Formen des Zusammenlebens
<p>Körperkult und Schönheitsideale</p> <ul style="list-style-type: none"> – Entwickeln eigener Wertmaßstäbe <p>Sexualassistenz (aktiv, passiv)</p> <p>unterschiedl. Kulturen und deren Sicht vom Körper</p>	<p>Verhütungsmethoden</p> <p>Selbstbestimmung bei der Verhütung</p> <p>Sterilisation</p>	<p>Selbsthilfegruppen und Freizeitmöglichkeiten</p> <p>Kontaktmöglichkeiten zu Peers</p> <p>Kontakte über Internet</p> <p>Ablösung von den Eltern</p> <p>Verliebtsein, Aufnahme sex. Beziehungen Sex nicht unbedingt = Freundschaft > Aufzeigen von potentiellen Gefahren</p> <p>Normen von Nähe und Distanz</p>	<p>Aufklärung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Homosexualität u. a. sex. Lebensweisen – Abbau von Vorurteilen – schwul und behindert: Überwindung von Widerständen – lesbische behinderte Frauen: Überwindung von Widerständen – Hilfsmöglichkeiten, Selbsthilfegruppen 	<p>Recht auf Elternschaft und Unterstützung</p> <p>gesellschaftl. Vorurteile gegenüber Eltern mit Behinderung</p> <p>reale Anforderungen an die Elternschaft</p> <p>Beweggründe für Elternschaft</p> <p>Abtreibung Adoption Pflegeeltern</p> <p>ungewollte Kinderlosigkeit auf Grund der Behinderung</p> <ul style="list-style-type: none"> – Behandlungsmöglichkeiten 	<p>HIV AIDS</p> <ul style="list-style-type: none"> – Ansteckungswege – Verlauf – Hilfen 	<p>Reflexion von Macht- und Abhängigkeitsverhältnissen</p> <p>Selbstbestimmungsmöglichkeiten einüben</p> <p>Selbstbestimmung in der Pflege</p> <p>Prostitution</p> <p>Pornografie</p> <p>Pädophilie</p> <ul style="list-style-type: none"> – Beratungsstellen und Hilfen <p>„Nein“ sagen, Abwehrmöglichkeiten stärken</p>	<p>Rollenwünsche und -realitäten</p>	<p>Lebens- und Wohnformen</p> <ul style="list-style-type: none"> – eigene Wünsche – realistische Möglichkeiten